

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Landeslehrerprüfungsamt - Außenstelle beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Angabe der Schwerpunktgebiete (GymPO vom 31.07.2009)

Bitte beachten Sie, dass nach der Zulassung eine Änderung der Schwerpunktthemen nicht mehr möglich ist

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name**: Name eingeben | Universität | **Musikwissen-****schaft** |
| **Vorname**: Vorname eingeben | wählen | Jahr wählen |
|  |  | Beifach [ ]  |
|  | Frühjahr [ ]  | Herbst [ ]  |
|  |  |  |
| Wissenschaftliche Arbeit im Fach | Fach eingeben. |  |
| Thema: |  |  |
| Thema eingeben. |
| **Zwei Drittel der Zeit entfällt auf die Prüfung von Schwerpunkten (vertieftes Wissen und Können wird erwartet), ein Drittel auf die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen gemäß Kompetenzen und Studieninhalten (fundiertes Wissen und Können wird erwartet)** |
|  |
| **I. Epoche:** |
| Prüfungsthema eingeben. | Prüfer:Name eingeben. | Unterschrift Prüfer |
| **II. Gattung:** |
| Prüfungsthema eingeben. | Prüfer:Name eingeben. | Unterschrift Prüfer |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Unterschrift Lehramtsbewerber | Datum |  |
|  |  |  |

**Das Prüfungsamt** erhält **das Original.** **Jedem** Ihrer **Prüfer** händigen Sie **ein Exemplar** aus.

**Hinweise zur mündlichen Prüfung - GymPO vom 31.07.2009 Musikwissenschaft**

**Anforderungen in der Prüfung**

1 Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

1.1 besitzen einen Überblick über die gesamte Musikgeschichte einschließlich vertiefter Kenntnisse konkreter Werke aus allen Epochen sowie Grundkenntnisse über Teilgebiete der außereuropäischen Musik,

1.2 verfügen über musiktheoretische Grundkenntnisse,

1.3 beherrschen Methoden der musikalischen Analyse

1.4 beherrschen die fachspezifischen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, den gewissenhaften Umgang mit der Forschungsliteratur sowie die fundierte Erarbeitung eigener Thesen,

1.5 beherrschen Methoden der disziplinären und interdisziplinären Forschung,

1.6 sind in der Lage, musikwissenschaftliche Zusammenhänge auf der Basis fachdidaktischer und erziehungswissenschaftlicher Kenntnisse adressatengerecht zu vermitteln.

2 Verbindliche Studieninhalte

2.1 Musikgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart

2.1.1 Epochen im Überblick

2.1.2 Wichtige Gattungen

2.1.3 Repräsentative Einzelwerke

2.1.4 Lektüre musikästhetischer Schriften

2.2 Musiktheorie

2.2.1 Formenlehre, Satzlehre, Harmonielehre

2.2.2 Text-Musik-Verhältnis

2.2.3 Gehörbildung

2.3 Musikalische Analyse

 2.3.1 Unterschiedliche Methoden (Grundkenntnisse) der musikalischen Analyse

2.3.2 Anwendung der Methoden auf spezifische Werke

2.4 Grundlagen der Fachdidaktik11 Die Studieninhalte orientieren sich an den Inhalten und Erfordernissen der Schulpraxis.

2.4.1 Didaktische Aspekte der Musikgeschichte, der Musiktheorie und der musikalischen Analyse

2.4.2 Modelle und Methoden fächerverbindenden Arbeitens, zum Beispiel in Verknüpfung mit dem jeweiligen Hauptfach

2.4.3 Auseinandersetzung mit der ästhetischen Gegenwart von Musik (Interpretationsgeschichte und –praxis

**3 Durchführung der Prüfung Es erfolgt eine abschließende fachwissenschaftliche mündliche Prüfung. Zwei Drittel der Zeit entfällt auf die Prüfung von Schwerpunkten (vertieftes Wissen und Können wird erwartet), ein Drittel auf die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen gemäß Kompetenzen und Studieninhalten (fundiertes Wissen und Können wird erwartet); die Fachdidaktik ist nicht Gegenstand dieser Prüfung. Der Vorsitzende ist für die Einhaltung der zeitlichen und inhaltlichen Vorgaben verantwortlich. Die Prüfung dauert 45 Minuten. Die Bewerber wählen in Abstimmung mit ihren Prüfern zwei Schwerpunkte, die sich inhaltlich nicht überschneiden dürfen: eine Epoche und eine Gattung.**